

Die Ausstellung anlässlich des 400-jährigen Jubiläums der Stadt Mannheim bietet einen Rückblick auf 400 Jahre Mobilitätsgeschichte in Mannheim. Sie stellt die Beiträge Mannheimer Bürger zur Technikgeschichte der Mobilität von der Laufmaschine des Freiherrn von Drais über den Patentmotorwagen von Carl Benz und den Bulldog von Heinrich Lanz zum Luftschiffbau von Schütte-Lanz in den Kontext weltweiter Vernetzung, die wir heute kurz unter dem Stichwort Globalisierung zusammenfassen.

Die Ausstellung zeigt die jeweils typischen Fortbewegungsmittel und deren Technik im Laufe der Jahrhunderte von der Kutsche zum Fahrrad und Auto, aber auch die Entwicklung von Eisenbahn und Straßenbahn sowie der Schiff- und Luftfahrt bis zum Flughafen in Neuostheim.

Sozialgeschichtliche und soziale Aspekte des Themas Mobilität wie Einwanderung, Auswanderung, Obdachlosigkeit, Barrierefreiheit für Behinderte und politische Verfolgung sind ebenso Gegenstand der Ausstellung wie neue elektronische Mobilitätsformen wie Surfen im Internet. In der Freizeit äußert sich der Drang nach Abenteuer und Bewegung in steigendem Maße in der Ausübung von Extremsportarten – als Gegensatz oder Ausgleich zum Arbeitsalltag.

„Mobile“ Zukunftsvisionen aus vergangenen Jahrhunderten aber auch unsere eigenen Träume von Mobilität werden in der Ausstellung aufgegriffen.

Die mit einem hohen gesellschaftlichen Mobilitätsgrad einhergehenden Probleme werden ebenso thematisiert. Viele Menschen fühlen sich heute enturzelt und leiden an Verlust von Heimat. Die fehlende Anbindung ist sicherlich eine Erklärung der Lust vieler Zeitgenossen an Massenveranstaltungen teilzunehmen, in denen der einzelne in der Menge aufgeht und sich geborgen fühlen kann.

Die Ausstellung ordnet diese vielfältigen Themen nach Epochen in einer chronologischen Reihung zwischen 1607 und 2007. Kleine Inszenierungen, interaktive Momente und AV-Medien, beispielsweise alte Filmausschnitte aus und über Mannheim, bereichern die rund 25 Themenstationen, die sich in einem verschachtelten Raum mit vielen Kammern und Zugängen präsentieren.

Neben den großen „Leitexponaten“, wie einem HR2-Lanz-Traktor, einem Benz-Automobil – „Prinz-Heinrich-Wagen“ – aus der Mannheimer Produktion, einem zusammenklappbaren Wohnwagen der 1960er Jahre oder einer württembergischen Postkutsche von 1885, werden maßstabsgerechte Modelle, etwa vom Mannheimer Hauptbahnhof um 1900, von Zügen und Schiffen, aber auch viele persönliche Objekte und Exponate mit „Aura“ präsentiert: vom Überschuh für feine Stoffschuhe bis zur Reisesonnenuhr, vom letzten Holzpropeller eines Schütte-Lanz-Zeppelins bis zur barocken Reiseapotheke, vom Passagierschein eines Handwerksgejellen bis zum KdF-Plakat aus den 1930er Jahren.



Di, Do, Fr
Mi
Sa, So, Feiertag
Mo

9.00 – 17.00 Uhr
9.00 – 20.00 Uhr
10.00 – 18.00 Uhr
geschlossen

Eintrittspreise

- Erwachsene 5,00 €
- Ermäßigte 3,00 €
- Familienkarte 10,00 €
- Gruppe (pro Person) 3,00 €
- Schulklasse (pro Schüler) 2,00 €

**Ermäßigter Eintritt für alle,
die mit Bus und Bahn anreisen
bei Vorzeigen der Karte**

Zur Ausstellung erscheint
ein Begleitheft.

Mit freundlicher Unterstützung von



**Landesmuseum für Technik
und Arbeit in Mannheim**
Museumsstraße 1
68165 Mannheim
Tel: 0621/4298-9
Fax: 0621/4298-754
Mail: lta@lta-mannheim.de
www.landesmuseum-mannheim.de
www.mannheim-auf-achse.de



SA 30.06.07, 20.30 UHR

Eine musikalische Märchenreise

Elke Werner und Ulrike Höfer entführen die Besucher in eine Märchenwelt. Reisen und damit Mobilität spielt in vielen bekannten Märchen eine große Rolle.

FREIGELÄNDE, BEI SCHLECHTEM WETTER
IM AUDITORIUM ● EINTRITT: 15 €, ERM. 12 €

DI 03.07.07, 19.30 UHR

Freizeit nach Fahrplan: 140 Jahre Touristikbahnen, 50 Jahre Museumsbahnen. Eine Schnellzugfahrt durch ihre Geschichte in die Zukunft

Vortrag: Günther Steinhauer, Verband Deutscher Museums- und Touristikbahnen

HÖRSAAL ● EINTRITT FREI

SO 08.07.07, 10.00 – 18.00 UHR

„American Way of Drive“

Amerikanische Kultautos der 50er – 80er Jahre

Hans-Jörg Dietze moderiert das Spektakel der Mannheimer „Roadrunners“ auf dem Freigelände des Landesmuseums.

EINTRITT FREI

MI 11.07.07, 19.30 UHR

Was Du nicht erlernst hast, musst Du erwandern... Mobilität im historischen Wandel

Vortrag: Prof. Dr. Sylvia Schraut, Neuere Geschichte UniBw-München

Migration gehört zu den grundlegenden menschlichen Erfahrungen in der Geschichte. Sie führt bei Betroffenen und Aufnahmegesellschaften zu einer beständigen Auseinandersetzung über das „Fremde“ und das „Eigene“.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

FR 13.07.07 – SO 15.07.07

17. Internationales Volkswagen Treffen

Der VW-Club Rhein-Neckar e.V. verwandelt an diesem Wochenende das Gelände rund ums Landesmuseum in einen Campingplatz der Käferfreunde mit Telemarkt und Partyzelt.

Am Freitag ist das LTA ebenfalls Station der Heidelberg Historic, die sich ab 12.30 Uhr vor der Freitreppe mit ca. 180 Oldtimern präsentiert.

FREIGELÄNDE ● EINTRITT FREI

MI 18.07.07, 19.30 UHR

**Die Suche nach Diamanten
Der Tanz durch die zukünftige Arbeitswelt**

Vortrag: Helene Vöhringer, hr experts Mannheim
Wie haben sich die Ansprüche der Arbeitswelt an den Einzelnen verändert, welche Werte zählen heute und wohin führt diese Entwicklung? Beobachtungen in Groß- und Kleinunternehmen.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

SA 28.07.07/ SA 8.09.07/ SA 13.10.07

Jeweils 10.00 – 17.30 UHR

**100 Jahre Industriehafen Mannheim –
Hafenrundfahrt im historischen Schienenbus**

In Kooperation mit dem LTA bietet der Historische Eisenbahn Mannheim e.V. eine ganztägige Hafenrundfahrt durch den Industriehafen an.

TREFFPUNKT: HAUPTBAHNHOF MA ● EINTRITT: 18 €
ODER KOMBITICKET MIT AUSSTELLUNG 21 €

SA 18.08.07, 10.00 – 17.00 UHR

**55 Jahre Vespaclub Mannheim e.V. –
Großes Vespa-Treffen!**

Die schönsten Oldtimer werden prämiert und beim Teilemarkt können Raritäten erworben werden.

FREIGELÄNDE ● EINTRITT FREI

SA 25.08.07/ SO 26.08.07, 10.00 – 18.00 UHR

Die MannheimDampf 2007

Dampflok befördern fauchend die Gäste über eine 1,2 km lange Feldbahnstrecke. Originalgetreu nachgebaute legendäre Lokomotiven und Schaustellermaschinen jeder Größenordnung kurven durch das Museumsgelände.

FREIGELÄNDE UND MUSEUM ● GESONDERTER EINTRITT



MI 05.09.07, 19.30 UHR

Mobilität in Entenhausen

Vortrag: Donaldist Dr. Patrick Martin, Speyer
Donald Duck zieht ständig um, Dagobert Duck ist damit beschäftigt, sein Geld in Bewegung zu halten. Mobilität ist alles in Entenhausen.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

MI 19.09.07, 19.30 UHR

Wasser, Straße, Schiene, Luft – Ergänzung und Wettbewerb der Verkehrssysteme

Vortrag: Dr. Hartmut Knittel, LTA
Im 19. und 20. Jahrhundert prägten neue verkehrstechnische Großsysteme die Mobilität der Menschen. Exemplarisch werden Vor- und Nachteile der einzelnen Systeme vorgestellt und ihre Verknüpfungsmöglichkeiten ausgelotet.

HÖRSAAL ● EINTRITT FREI

MI 26.09.07, 19.30 UHR

Braucht Deutschland mehr Zuwanderung?

Vortrag: Tanja El-Cherkeh, Migration Research Group, Hamburgisches WeltWirtschaftsinstitut
In Deutschland leben über 15 Mio. Menschen mit Migrationshintergrund. Während in der öffentlichen Auseinandersetzung medienwirksame Ereignisse wie die „Kopftuchdebatte“ im Vordergrund stehen, setzt sich der Vortrag mit dem Beitrag der Zuwanderer zur deutschen Wirtschaft auseinander und wirft einen Blick auf das neue Zuwanderungsgesetz.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

SO 07.10.07, 10.00 – 18.00 UHR

Tag der offenen Tür

Alles dreht sich um Mobilität: Bänkelsänger aus dem 18. Jahrhundert repräsentieren mit dem Programm „Mörder, Mädchen, Moritäten“ das fahrende Völkchen. Um 15.00 Uhr berichtet der Vorsitzende des

Landesverbandes der Deutschen Sinti und Roma, Daniel Strauß, im Auditorium über die Geschichte der erzwungenen Mobilität bei Sinti und Roma in Deutschland.

IM GANZEN HAUS ● EINTRITT FREI

SO 07.10.07, 20.00 UHR

Konzert des Romeo Franz Ensembles

Das Repertoire der Gruppe um den Meisterschüler von Schnuckenack Reinhardt erstreckt sich von Swing über Jazz der 30er bis 50er Jahre bis zu Latin, Walzer und ungarischer Folklore.

AUDITORIUM ● EINTRITT: 15 €, ERM. 12 €

MI 10.10.07, 18.00 UHR

„To beam or not to beam“ – der physikalische Hintergrund von Star Trek

Vortrag: Dr. Hubert Zitt, „Starflett Academy“ – FH Zweibrücken

Ist das „Beam“ wie wir es aus der Kultserie „Star Trek“ kennen, eine Mobilitätsform der Zukunft? Der Vortrag ist Teil der Reihe Forum Mannheim.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

MI 17.10.07, 19.30 UHR

Arbeit ohne Grenzen? Podiumsdiskussion zur Flexibilisierung der Arbeitswelt

Es diskutieren Gundula Englisch, die Autorin des Buches „Jobnomaden“, Dr. Karl-Heinz Rödiger, Professor für Informatik an der Universität Bremen, Welf Schröter, Leiter des „Forum Soziale Technikgestaltung“ beim DGB Baden-Württemberg und Prof. Joachim Niemeier, Mitbegründer des Dresdner Zukunftsforums. Prof. Dr. Jutta Rump, Fachhochschule Ludwigshafen, übernimmt die Moderation.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI



DI 23.10.2007, 19.30 UHR

Innovationen zur Steigerung der Mobilität: Was zeigen Eisenbahnmuseen zu diesem Thema?

Vortrag: André Marks, Verkehrsmuseum Dresden
In Kooperation mit dem VDI

HÖRSAAL ● EINTRITT FREI

MI 31.10.07, 19.30 UHR

„Das Wandern ist des Müllers Lust“ – die Tradition der Wanderschaft in Handwerksberufen

Vortrag: Mathias Müller
Der Zimmerermeister und "Freie Vogtländer" spricht – illustriert mit Bildern seiner eigenen Wanderschaft – über die Entwicklung des Gesellenreisens vom Mittelalter bis heute.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

MI 07.11.2007, 19.30 UHR

Fertigungsmobilität in deutschen Rüstungsbetrieben des Zweiten Weltkrieges – ausgewählte Aspekte

Vortrag: Dr. Hartmut Knittel, LTA
Wie mobil mussten die Arbeiter in den Fertigungsbetrieben der Rüstungswirtschaft sein? Das Kriegsgeschehen prägte die Produktion von der Arbeitsvorbereitung bis hin zur Endmontage.

HÖRSAAL ● EINTRITT FREI

MI 14.11.07, 18.00 UHR

Von Söldnern und Trossen, kasernierten Truppen und Garnisonsorten – das Militär als dynamischer „Migrations- und Mobilisierungsfaktor“ in der vormodernen Gesellschaft

Vortrag: Prof. Dr. Matthias Asche, Universität Tübingen
Der Vortrag ist Teil der Reihe Forum Mannheim.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI



MI 21.11.07, 19.30 UHR

Traumreise eines Wanderers

Liederabend mit Nelly Palmer (Gesang) und Yuka Matsuba (Klavier), gespielt wird u. a. Musik von Schubert, Rachmaninov und Bernstein.

AUDITORIUM ● EINTRITT: 15 €, ERM. 12 €

MI 28.11.07, 19.30 UHR

Per Satellit präzise über Land

Vortrag: Dr. Thomas Engel, John Deere AMS, Zweibrücken
Automatische Lenksysteme, Ertragerfassung, Dokumentation von Arbeitsschritten, Rückverfolgbarkeit und Flottenmanagement – „intelligente Landtechnik“ ist ohne Satelliten undenkbar.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

MI 05.12.07, 19.30 UHR

Eine Frau und ein Pferd auf dem Weg von Mannheim an die Ostsee

Die Journalistin Stefanie Schnitzler wanderte mit ihrer Stute „Lotte“ über 1000 km von Mannheim bis zur Ostsee. Ein Reisebericht der besonderen Art

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

MI 12.12.07, 18.00 UHR

Wasserstoff, der Treibstoff der Zukunft

Vortrag: Dr. Peter Treffinger, Institut für Fahrzeugkonzepte des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt in Stuttgart

Der Vortrag zeigt das Spektrum alternativer Antriebsformen und Kraftstoffe auf und stellt wesentliche technische Herausforderungen vor. Eine „Roadmap“ für Antriebe gibt einen Ausblick in die Zukunft.

Der Vortrag ist Teil der Reihe Forum Mannheim.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

MI 19.12.07, 19.30 UHR

Umwege nach Santiago
Autorenlesung von Cees Nooteboom

Der Autor gilt als einer der bedeutendsten Reiseschriftsteller unserer Zeit und liest aus seinem Buch „Umwege nach Santiago“.

Die Lesung findet in Kooperation mit Buch Kober statt.
AUDITORIUM ● EINTRITT: 5 €

MI 9.01.08, 18.00 UHR

Drei Länder, ein ÖPNV – der VRN

Vortrag: Werner Schreiner, Geschäftsführer VRN
Mit der Einrichtung des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar, 1989, rückte die Kurpfalz zusammen und ihre Bewohner profitieren seither von vielen ÖPNV-Angeboten.
Der Vortrag ist Teil der Reihe Forum Mannheim.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

MI 13.02.08, 18.00 UHR

**Geschlecht und Mobilität –
gibt es einen Zusammenhang?**

Vortrag: Prof. Dr. Christine Bauhardt, Humboldt Universität zu Berlin

Verkehrssysteme müssen in erster Linie die Mobilitätsbedürfnisse des Alltags befriedigen und diese sind bei Frauen und Männern oft recht unterschiedlich.

Der Vortrag ist Teil der Reihe Forum Mannheim.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI

MI 12.03.08, 18.00 UHR

„Geschüttelt, nicht gerührt!“

James Bond im Visier der Physik

Vortrag: Prof. Dr. Metin Tolan, Physiker, Universität Dortmund

Es wird überprüft, wie realistisch einzelne Stunts in den bekannten James Bond Filmen sind. Schließlich wird geklärt, warum James Bond seinen Wodka-Martini immer geschüttelt und nie gerührt zu sich nimmt.

Der Vortrag ist Teil der Reihe Forum Mannheim.

AUDITORIUM ● EINTRITT FREI



MUSEUMSPÄDAGOGIK

**Mit der Museumspädagogik
auf Achse ...**

„Mobilität“ ist heutzutage eine Kernkompetenz in allen Lebensaltersstufen – anders als noch zu Zeiten, da „Sesshaftwerden“ in Mitteleuropa als gesellschaftliches Gütesiegel galt. Moderne Bildungspläne reflektieren deshalb von der Vorschulerziehung bis zum VHS-Angebot 60+ die Tatsache, dass Lebensverläufe und Berufskarrieren mittlerweile ein ausgeprägtes Nomadentum verlangen.

Das museumspädagogische Angebot zur Ausstellung „Mannheim auf Achse – Mobilität im Wandel 1607–2007“ richtet sich deshalb an interessierte Gruppen und Personen jeden Alters, die die kulturhistorische Genese eines Wertewandels und unseres unsteten Lebensstils unterhaltsam verstehen lernen wollen. Das Lerngang-, Mitmach- und Führungsangebot für Gruppen und Einzelpersonen wird zur Ausstellungseröffnung gesondert veröffentlicht. Die Anmeldung von Gruppenbesuchen richten Sie bitte an unsere Führungsannahme

TEL. 0621/4298-839, FAX 0621/4298-723

E-MAIL: PAEDAGOGIK@LTA-MANNHEIM.DE

Zur Ausstellung erscheint auch ein Schulheft mit Unterrichtsvorschlägen und Quellenmaterialien zum Thema, das an Erziehungs- und Lehrkräfte kostenfrei abgegeben wird. Bitte fordern Sie diese Unterrichtsmaterialien ebenfalls über die obenstehende E-Mail Adresse an.



MOBILITÄT IM WANDEL
1607 - 2007

20.6.07 – 6.1.08